KLEINER RATGEBER DRUCK



WIR SIND RUNDUM IHRE CENTRALSTATION FÜR DRUCK UND KOPIE

Inhalt

Druckcheck	4
Acrobat Distiller 7 konfigurieren/ PDF Erzeugung	7
Erstellen von Buttons	11
Broschüren und Doppelseiten im InDesign	12
Exportieren in PDF aus InDesign	13
Beschnittzugaben allgemein und mit InDesign im	
Besonderen	15
Plotfiles erstellen	19
Treiber HP 4500 PS installieren	20



CHECKLISTE FÜR IHRE DRUCKDATEIEN

1. Farben

Um Abweichungen in der Farbwiedergabe zu verhindern, verwenden Sie am besten den CMYK – Farbmodus für Ihre Bilder, da die Druckausgabe auf Laserdruckern erfolgt, die im CMYK-Modus arbeiten. Diese Empfehlung gilt aber nur für Bilder, die noch in keinem Farbmodus vorliegen. Für Fotos empfehlen wir Ihnen die selbständige Umwandlung von RGB in CMYK nur dann, wenn Sie sich mit dieser Materie gut auskennen.

Sollte dies nicht der Fall sein, empfehlen wir Ihnen die Daten so mitzubringen, wie Sie Ihnen vorliegen. Die Umwandlung von RGB Daten in CMYK Daten ist für den Drucker selbst zwingend notwendig. Dies kann zu Farbabweichungen führen. Da die Drucker aber mit neuesten Profilen diese Umwandlung vornehmen, ist das Ergebnis in der Regel besser, als eine unkontrollierte Umwandlung mit Hilfe eines Grafikprogrammes.

Bitte beachten Sie auch, dass die Bildschirmdarstellung Ihrer Farben nicht verbindlich für die Druckausgabe ist. Daher erstellen wir Ihnen gern einen Vorabzug.

2. Farbe im Anschnitt / Randlosdruck

Randlosdruck im Wortsinn gibt es nicht. In jedem Druckverfahren wird erst gedruckt und dann beschnitten. Dazu werden bei randlos gestalteten Dokumenten anzuschneidende Bilder und Farbflächen mit Überfüllung angelegt.

Günstig ist es, die Dokumentseiten rundum min. 3 mm größer einzurichten, als das gewünschte Endformat ist. Die Überfüllung bzw. der Anschnitt wird nach dem Druck abgeschnitten.

Zugleich werden so Druck- und Duplextoleranzen ausgeglichen. Zur Abgrenzung des Endformats werden außenliegende Schneidemarken (keine umlaufenden Ränder!) aufgedruckt. Rechnen Sie mit Drucktoleranzen von maximal 2mm und vermeiden Sie sehr geringe Abstände von Schrift o.ä. zum Rand.

3. PDF

Am besten Erstellen Sie ein PDF zur Druckausgabe. Hierfür stehen Ihnen verschiedene Wege zur Verfügung. Sie können eine Postscript-Datei erstellen und diese mit dem Acrobat Distiller von Adobe in eine pdf-Datei konvertieren. Dazu drucken Sie Ihr Dokument "In Datei" und die so entstandene PostScript Datei wandeln Sie über den Acrobat Distiller in PDF um. Der Acrobat Distiller ist leider nicht kostenlos von Adobe zu erhalten.

Für das druckkompatible Einstellen Ihres Distillers haben wir Ihnen programmabhängige



Beschreibungen im Menü "Downloads" hinterlegt. Eine ausführliche Anleitung zum konfigurieren Ihres Distillers finden Sie unter "Acrobat Distiller konfigurieren".

Sie können uns aber auch gern Ihre Datei in einem anderen Datenformat übergeben. Wir halten alle gängigen Grafik- Layout und Textanwendungen für Sie bereit. Wichtig bei der PDF Erstellung:

- Alle Schriften und Grafiken einbetten
- Auflösung für eingebundene Bilder: Farbe 300 dpi, Graustufen 600 dpi, Strich 1200 dpi
- Schwarze Texte auf Überdrucken stellen
- Farbige und weiße Texte auf Aussparen stellen

4. Plotfiles

"Wo PLT draufsteht, ist HPGL drin".

Dieses Format ist das originäre Datenformat, das ein handelsüblicher Plotter versteht und ist ideal zur Weitergabe kompletter Pläne an uns. Leider können wir für Sie nicht direkt aus den verschiedenen CAD- Programmen drucken. Daher ist es notwendig, Plotfiles zu erstellen. Eine PLT-Datei enthält bereits alle Informationen, die der Plotter braucht, es gibt also keine Probleme mit fehlenden Schriften oder Stiften etc.. Damit stellt PLT ein sehr robustes und langlebiges Datenformat dar.

PLT-Dateien werden aus der Anwendung "in Datei" geplottet. Laden Sie dazu den Treiber HP DJ 4500 von unserem Server unter "Treiber" herunter. Bitte überprüfen Sie, ob die richtige Plotstifttabelle ausgewählt wurde. Ein falscher Eintrag hätte verfälschte Farben und Strichstärken zur Folge.

Achten Sie auch darauf, dass die Option "Dokument verarbeiten im Computer" angewählt ist, da sonst der nicht vorhandene Drucker die Rechenarbeit übernehmen muß.

Wir drucken aber auch gerne für Sie im Groß- und Kleinformat ab PDF oder aus allen gängigen Grafikprogrammen.

5. Überfüllungen

Haben Sie Dokumente erstellt, in denen Farbflächen aneinander grenzen, legen Sie diese bitte mit Überfüllungen an, sodass im Druck zwischen den Flächen keine weißen Ränder entstehen (sog. Blitzen). Die Farben überlappen sich dann ein kleines Stück (0,25 bis 0,5 pt). Dies ist im Druck nicht mehr zu sehen. Die meisten neueren Grafik- und Layoutprogramme bieten diese Option direkt an.

6. Bindungen

Für das Binden Ihrer Dokumente planen Sie einen Rand von mindestens 1,5cm ein.



7. Komprimierungen

Wollen Sie Komprimierungen verwenden, was sich bei großen Dateien mit vielen Bildern absolut empfiehlt, beachten Sie bitte, das nur die ZIP Komprimierung verlustfrei erfolgt. Die JPG Komprimierung hingegen kann zu Qualitätsverlusten führen. Daher sollten Sie hier immer maximale Qualität einstellen. Bei JPG komprimierten Dateien führt jeder Speichervorgang zu einer erneuten Komprimierung, die wiederum zu Qualitätsverlusten führen kann.

8. Prospekte/ Broschüren/ Bücher

Wir drucken für Sie gerne auch Broschüren. Hierzu empfiehlt es sich, PDF Dateien anzulegen. Diese sollten alle Seiten als Einzelseiten in einem Dokument in der normalen Reihenfolge enthalten. Das Deckblatt sollte in Ihrem Dokument also Seite eins und das Rückblatt die letzte Seite sein. Wir schießen dann Ihr Dokument entsprechend für die Druckausgabe als Broschüre aus.

9. Transparenzen

Vermeiden Sie bitte nach Möglichkeit Transparenzen in Ihren Dokumenten. Diese können bei der Druckausgabe Probleme bereiten.

10. Visitenkarten/ Flyer

Zum Druck von Visitenkarten/ Flyern können Sie uns gern Ihre Datei übergeben. Diese sollte nur eine Visitenkarte/ Flyer enthalten. Das Papierformat sollte entsprechend dem Endformat eingestellt sein bzw. zzgl. Beschnittzugaben. Wir übernehmen für Sie in automatisierten Prozessen das Ausschießen der Visitenkarte/ des Flyers in Mehrfachnutzen auf einem Druckbogen.

11.Keilrahmen

Die Keilrahmen können wir Ihnen aufgrund der zu verwendenen Materialien nur in Größen zu vollen 10cm Kantenlänge anbieten. 5cm Schritte sind als Sondergrößen möglich.

Für die Außenkanten des Keilrahmens werden mindestens 2cm des Motivrandes benötigt, die dann nicht mehr auf der Sichtfläche des Bildes zu sehen sind (z.B. für ein Keilrahmen 60 x 60cm wir ein Motiv von mindestens 64 x 64cm gedruckt).



ACROBAT DISTILLER 7 KONFIGURIEREN

Im folgenden zeigen wir Ihnen anhand von Screenshots, wie Sie Ihren Distiller für die Druckausgabe optimal einstellen.

Entweder erstellen Sie eine PostScript Datei und wandeln diese mit dem Acrobat Distiller in PDF um oder Sie drucken direkt aus der Anwendung in PDF. Für beide Varianten benötigen Sie einen installierten Acrobat Distiller.

Um direkt in den Distiller zu drucken, wählen Sie den Drucker "Adobe PDF" an und leiten die Ausgabe nicht in Datei um. Dann wird Ihre Datei aus der Anwendung direkt an den Distiller weitergeleitet.

Die zu treffenden Druckeinstellungen erklären wir im folgenden.





2. Joboptions des Acrobat Distiller

Joboptions beeinflussen die Schrifteinbettung, Bildkompression und Farbkonvertierung und steuern somit die Qualität der PDF Erzeugung.

Sie können sich im Menü "Donwloads" auf unserer WebSite die entsprechende Datei herunterladen und nutzen oder sich eigene Joboptions anlegen. Bei dieser Variante treffen Sie die Einstellungen wie im folgenden beschrieben und speichern dann die Vorgabe.

genschaften von Dokument "Adobe PDF"		0 🖯	Wäh	len zunächst die	Einstellung
out Papier/Qualität 🦳 Adobe PDF-Einstellungen	1		"Dru	ickausgabequa	lität".
dobe PDF-Konvertierungseinstellungen			Dam	it haben Sie eine	en Großteil
Verwenden Sie diese Einstellungen zum Erstellen Sie hochwertige Prepress-Drucke erzeugen möch Acrobat und Adobe Reader 5.0 oder höher geöffn	von Adobe PDF-Dokumenten, ten. Erstellte PDF-Dokumente I et werden.	von denen können mit	der E getro	Einstellungen be offen.	reits
Standardeinstellungen: Druckausgabequalitä		Bearbeiten	Entfe	ernen Sie den Ha	aken am
Adobe PDF-Sicherheit: Keine	• I	Bearbeiten	Punk	kt "Schriften nich	t an Adobe
Adobe PDF-Ausgabeordner Eingabeaufforderung	für PDF-Dateiname 💌 D	urchsuchen	PDF	senden".	
Adobe PDF-Seitengröße: A4		Hinzufügen			
Adobe PDF-Ergebnisse anzeigen					
🔽 Dokumentinfo hinzufügen			Um i	n die tieferen Me	enüebenen
🗖 Schriften nicht an Adobe PDF senden			zu g	elangen, wählen	Sie nun
Protokolldateien für erfolgreiche Aufträge löschen			"Bea	rbeiten".	
Aufforderung zum Ersetzen vorhandener PDF-Dal	rei				
	Druckausgabequalität	dobe PDF-Einstell	ungen	(Income)	
	Allgemein				
	Schriften Farbe Erweitert Standards	Beschreibung Verwenden Sie die hochwertige Prepr Adobe Reader 5.0	ese Einstellungen z ess-Drucke erzeug oder höher geöffn	um Erstellen von Adobe PDF-D jen möchten, Erstellte PDF-Dok et werden,	okumenten, von denen Sie umente können mit Acrobat und
		Dateioptionen	12		
Im Fonstor Allgomoin"			Kompatibilitat:	Acrobat 4.0 (PDF 1.3)	T
ini Fensier "Angemein		Komprimierung	aut Ubjektebene:		•
Seizen Sie uie Kompatibilität auf		Seiten aut	omatisch drehen:	Aus	•
Acrobet 1/ DDE 1 2			Bund:	Links	ŧ
AGIODAL 4/ FDF 1.3.		⊙ Alle Se	Autiosung: eiten	2400 dpi (Punkte pro Zoli)	
		⊖ Seiten	von:	bis:	
		✓ Piktog ✓ Für sc	ramme einbetten hnelle Web-Anzei	je optimieren	
		C Standardpapierform	nat		
		Breite	210	Einheit: Millimeter	\$
	Alle Einstellungen einblenden	Höhe	297		



PDF ERSTELLUNG / DISTILLER EINSTELLUNGEN

		Druckausgabequalität -	Adobe PDF-	Einstellung	en	0
In de Kom wähle	n primierungseinstellungen en Sie ZIP, um eine	Druckausgabequalität Allgemein Bilder Schriften Farbe Erweitert Standards	Farbbilde Ne K	r uberechnung: omprimierung:	Bikubische Neuberechnung auf Image: State of the stat	
verlu: erreic	stfreie Komprimierung zu hen.		Graustufe Ne	nbilder uberechnung: omprimierung:	Bikubische Neuberechnung auf 🔹 300 😓 ppi (Pixel pro Zoll) für Auflösungen über: 450 🖨 ppi (Pixel pro Zoll) ZIP	
			Schwarzu Ne K Mit Grau:	veißbilder	Bikubische Neuberechnung auf 🛊 1200 🌩 ppi (Pixel pro Zoll) für Auflösungen über: 1800 🌩 ppi (Pixel pro Zoll) CCITT Group 4 🛊 Aus	
Druckausgabequalität -	Adobe PDF-Einstellungen	Alle Einstellungen einblend	len 🔴			
Druckausgabequalität Allgemein Bilder Schriften Fahe Erweitet Standards	 ✓ Alle Schriften einbetten OpenType-Schriften einbetten ✓ Untergruppen, wenn benutzte Zeichen kleiner als: 10 Nur Schriften mit entsprechender Bit-Zahl werden einge Wenn Einbetten fehlschlägt: Auftrag abbrechen Einbettung Schriftquelle: C:WIND0WS\Fonts\ ✓ Adler AgencyFB-Bold T AgencyFB-Reg T Algerian T Algerian T Algerian MunoteSnow 	0 % abettet Immer einbetten:	X	bern unter Die alle sic erf ab feł	e Schriften betten Sie e vollständig ein. Um cherzugehen, dass dies auch folgt, wählen Sie "Auftrag brechen" wenn Einbetten hlschlägt.	

Sollte die PDF Erstellung wegen fehlgeschlagener Schrifteinbettung abgebrochen werden, wandeln Sie Ihre Schriften in Pfade um oder nutzen Sie eine andere Schriftart.

Einstellungsdatei: Ohne	1000
	Ŧ
Farbmanagement	
tards Farbe nicht ändern	¢
Dokument-Wiedergabemethode: Beibehalten	\$
Arbeitsfarbräume	
Graustufen: Dot Gain 20%	A T
RGB: (sRGB IEC61966-2.1	T T
CMYK: (U.S. Web Coated (SWOP) v2	*
CMYK-Werte für kalibrierte CMYK-Farbräume beibehalten	
Geräteabhängige Daten	
Unterfarbreduktion und Schwarzaufbau beibehalten	
Bei Druckkennlinien: entfernen 🛊	
📃 Rastereinstellungen beibehalten	

RUCK & KOPIE

Im Fenster **Farbe** achten Sie darauf, dass das Farbmanagement deaktiviert ist. Druckkennlinien und Rastereinstellungen sollten Sie entfernen lassen. Nur wenn Sie genau wissen, dass diese auch benötigt werden, sollten Sie sie verwenden.

PDF ERSTELLUNG / DISTILLER EINSTELLUNGEN



- Standards - Berichterstellung und Kompatibilität	Unter
Kompatibilitätsstandard: Kein	Komnatihilitäteetandard
Wenn nicht kompatibel: Fortfahren	wählen Sie "kein".
Als Fehler melden Endformat-Rahmen auf Medien-Rahmen mit Abständen festlegen (Punkte): Links: 0,0 Rechts: 0,0 Oben: 0,0 Unten: 0,0	
Wenn kein Anschnitt-Rahmen festgelegt ist Anschnitt-Rahmen auf Medien-Rahmen festlegen Anschnitt-Rahmen auf Endformat-Rahmen mit Abständen festlegen (Punkte): Links: 0,0 Rechts: 0,0 Oben: 0,0 Unten: 0,0	Nun können Sie Ihre Einstellungen unter einem gewählten Namen
Standardwerte, sofern nicht im Dokument festgelegt Profilname der Ausgabe-Intention: Ohne Kennung der Ausgabebedingung:	speichern und für folgende PDF Erzeugungen
Ausgabebedingung:	anwählen.
	Standards - Berichterstellung und Kompatibilität Kompatibilitätsstandard: Kein Wenn nicht kompatibel: Fortfahren Wenn kein Endformat- oder Objekt-Rahmen festgelegt ist Als Fehler melden Endformat-Rahmen auf Medien-Rahmen mit Abständen festlegen (Punkte): Links: 0.0 Wenn kein Anschnitt-Rahmen festgelegt ist Anschnitt-Rahmen auf Bedien-Rahmen mit Abständen festlegen (Punkte): Links: 0.0 Beckts: 0.0 Ober: 0.0 Untern: 0.0 Standardwette, sofern nicht im Dokument festgelegt Profilname der Ausgabebedingung: Image:

Nun können Sie in PDF drucken oder eine PostScript Datei in den so konfigurierten Distiller ziehen, um ein PDF zu erzeugen.

DRUCK & KOPIE

BUTTONERSTELLUNG

DATEI ANLEGEN FÜR BUTTONS

Bitte beachten Sie die folgenden Maßangaben für Ihre Buttondateien.

Maße für Button mit Ø 38mm



Maße für Button mit Ø 25mm





BROSCHÜRENERSTELLUNG MIT INDESIGN

BROSCHÜRENERSTELLUNG MIT INDESIGN



» bei randlosen Farbflächen stellen Sie hier mindestens 3mm Anschnitt ein (siehe dazu auch 2. Beschnittzugabe)



250 200 150 100 50 0 50 100 150 200 25

2. Drucken der Broschüre/ Exportieren in PDF

- » Für den Digitaldruck wird das Dokument in PDF exportiert.
- » Die entsprechend einzustellenden Exportoptionen finden Sie im Folgenden.

	Adobe PDF exportieren	***			
2.1 Allgemeine	Adobe PD	F- <u>V</u> orgabe: [Drucka	ausgabequalität] (geändert)		1
Finstellungen		S <u>t</u> andard: Keine	•	Kompatibilität: Acrobat 5 ((PDF 1.4)
Einsteilungen	Allgemein	Allgemein			
 F ür den Digitaldruck werden zwingend Finzelseiten ben ötigt 	Komprimierung Marken und Anschnitt Ausgabe Erweitert Sicherheit	Besc <u>h</u> reibung:	[Basiert auf "[Druckausgabequal Adobe PDF-Dokumenten, von d Erstellte PDF-Dokumente könne werden.	ität]"] Verwenden Sie diese Einste Ienen Sie hochwertige Prepress-Dr n mit Acrobat und Adobe Reader	ellungen zum Erstellen von ucke erzeugen möchten. 5.0 oder höher geöffnet
EINZEISEILEIT DEHOLIGI.	Übersicht	- Seiten			
» Daher darf in den		 Alle Bereich: Druckbögen 	1		
Exportoptionen kein		- Optionen			
Haken bei Druckbögen gesetzt sein.		E Seitenminia Für schnelle PDF mit Ta	turen einbetten 9 Webansicht optimieren 9s erstellen	 PDF nach Expo ☐ Acrobat-Ebene	rt anzeigen n erstellen
		– Einschließen –			
 Anders verhält sich dies beim Offsetdruck. 		 Lesezeicher Hyperlinks Sichtbare H 	n iilfslinien und Grundlinienraster	Nicht druckbare Objekte Interaktive Elemente Multimedia; Objekteinst	tellungen verwenden 🛛 🖨
	Vorcabe speichern.			Ex	portieren Abbrechen
	Adobe PDF export	tieren			
	Ac	lobe PDF- <u>V</u> orgabe:	[Druckausgabequalität] (geände	ert)	
2.2 Komprimierungen		S <u>t</u> andard:	Keine 🛊	Kompatibilität: Acr	robat 5 (PDF 1.4)
	Allgemein	Komprimi	erung		
» Bei kleinen Dateien mit	Marken und Anschnitt	Farbbil	der	200	Pivel pro Zoll
wenigen Bildern können	Ausgabe Erweitert	Daici	schnittliche Neuberechnung auf	bei Bildern ab: 450	Pixel pro Zoll
Sie auf Komprimierungen	Sicherheit Übersicht		Komprimierung: ZIP		Kaghelgröße: 128
vollständig verzichten.			Bil <u>d</u> qualität: (8-Bit	\$	
» Rei größeren Dateien mit		- Graust	ufenbilder		
		Durch	schnittliche Neuberechnung auf	300	Pixel pro Zoll

vielen Bildern sollten Sie die Einstellungen wie im Bild zu sehen treffen

([

. DRUCK&KOPIE

Komprimerang	– Farbhilder		
Marken und Anschnitt			
Ausgabe	Durchschnittliche Neuberechnung auf	300	Pixel pro Zoll
Erweitert	bei <u>B</u> ildern a	b: 450	Pixel pro Zoll
Sicherheit	Komprimierung: ZIP	9	Kachelorößer 12
Übersicht			
	Bil <u>o</u> qualitat;	<u>11</u>	
	Graustufenbilder		
	Durchschnittliche Neuberechnung auf	300	Pix <u>e</u> l pro Zoll
	bei Bildern a	b: 450	Pixel pro Zoll
	Komprimierung: ZIP	1	Kachelgröße: 12
	Bildaualität:	ă l	
		20	
	C Einfarbige Bilder		
	Durchschnittliche Neuberechnung auf	1200	Pixel pro <u>Z</u> oll
	bei Bildern g	b: 1800	Pixel pro Zoll
	Komprimierung: CCITT Group 4	1	
	🗹 Text und Strichgrafiken komprimieren 🛛 🗹 Bilddater	auf Rahm	nen beschneiden
Conseler metales			
vordabe sbeicherr	1		Exportieren Abb
Voraabe soeicherr	✓ Text und Strichgrafiken komprimieren ✓ Bilddater	auf Rahm	nen beschneiden Exportieren

INDESIGN EXPORTIEREN IN PDF

2.3 Marken und Anschnitt

» siehe hierzu 3. Beschnittzugaben

2.4. Ausgabe

» Unter Ausgabe werden die Farboptionen für das PDF Dokument getroffen.

» Grundsätzlich sollten Sie bewusst eingebettete Farbprofile beibehalten. Haben Sie nicht bewusst mit Farbprofilen gearbeitet oder wollen Sie eine standardisierte Ausgabe Ihrer Datei auf unseren Drucksystem erreichen, können Sie das Folgende einstellen:

•
•
•
*
\$
\$

» **Fotos, die Sie im RGB Modus** vorliegen haben, sollten Sie **nicht** ohne weiteres einfach in CMYK umrechnen. Unsere Druckmaschinen arbeiten mit hinterlegten Umwandlungsprofilen für die Umwandlung von RGB Daten zu CMYK. Die Umwandlung der Maschinen führt im Regelfall zu besseren Ergebnissen, als eine unkontrollierte Umwandlung in einem Grafikprogramm.

» Die beschriebenen Einstellungen können Sie sich auch im Menü "Donwloads" für InDesign CS2 herunterladen.



INDESIGN BESCHNITTZUGABE

2. Beschnittzugabe

» Für das randlose Drucken von Dokumenten ist es zwingend notwendig, eine Beschnittzugabe zu definieren, um technisch bedingte Druck- und Duplextoleranzen auszugleichen.

» Die Beschnittzugabe (Anschnitt) wird in der Endproduktion abgetrennt.

» Sie legen Ihr Dokument also größer an, als das eigentlich benötigte Endformat des geplanten Druckerzeugnisses sein wird.

Unser Neuer schneller - bunter - schöner



Unser Neuer schneller - bunter - schöner

Flyer mit Farbe im Anschnitt auf Endformat beschnitten

Flyer (Farbe im Anschnitt) mit Beschnittzugaben ausgeschossen, unbeschnitten

Mit der neuen Druckerserie HP Designjet Z5100 erweitert HP sein Angebot für Druckdienstleister, Anwender in Architektur-, Ingenieur- und Konstruktionsbüros sowie GIS-Profis. Die Modelle eignen sich für Anwendungen im Großformat, wie Fotovergrößernungen, PO-Displays, Backlits, Kunstfuruck, Zeichnungen, Karten und Renderings. Selbst der Einsatz im Preien stellt für die Ausdrucke der neuen Geräte kein Problem dar. Die Drucker geben alle Farben exakt wieder und weisen darüber hinaus die schnellste Druckgeschwindigkeit ihrer Klasse auf.1 Die Modellreihe ist mit umfangreichen Funktionen zum Farbmanagement auf Basis der HP DreamColor Technologies ausgestattet, wie beispielsweise das integrierte Spektralphotometer.



RUCK & KOPIE

INDESIGN BESCHNITTZUGABE

» Der Beschnitt sollte umlaufend 3mm betragen.

» Bitte **beachten Sie auch**, dass wichtige Inhalte Ihrer Druckvorlage (wie z.B. Logos, Texte, Linien, Rahmen, Tabellen etc.), die nicht angeschnitten werden dürfen, einen Abstand von min. 2mm zum Endformat Ihres Druckerzeugnisses haben sollten.

2.1. Anlegen der Beschnittzugabe im InDesign

» Indesign bietet für das Anlegen einer Beschnittzugabe verschiedene Möglichkeiten.

1. beim Anlegen eines neuen Dokument Beschnittzugabe anlegen:

» Wird ein neues Dokument angelegt, so kann über die Auswahl "mehr Optionen" der Anschnitt für alle 4 Seiten unabhängig voneinander definiert werden.

Dokumentvorgabe: [Benutzerdefiniert]	OK
Seitenanzahl: 1 🔽 Doppelseite	Abbrechen
Mustertextrahmen	Vorzebo cooichom
Seitenformat: A4	vorgabe speichent
Breite: 210 mm	Weniger Optionen
Höhe: 1297 mm	
Spalten	
Angahl: 1 Steg: 4,233 mm	
neu dau	
	-
	-
Onten: Eo min	
Beschnittzugabe und Infobereich	
Oben Unten Innen Außen	
Anschni <u>t</u> t: 0 mm 0 mm 0 mm 0 mm	*
Infohereich: 0 mm 0 mm 0 mm	

» soll das Endprodukt eine **Broschüre (geheftet oder klebegebunden)** werden, dürfen die **Innenseiten keine Beschnittzugabe** aufweisen

» hier sollen ja die Seiten direkt aneinander passen

aneinander liegen. Hier darf keine Beschnittzugabe eingestellt werde			
Descrimitzugabe	engestent werde		
Farbe im Anschnitt	Farbe im Anschni		

DRUCK & KOPIE

» 2. Beschnittzugabe beim Exportieren in PDF

» auch beim Exportieren in PDF kann die Beschnittzugabe noch definiert werden

Adob	e PDF- <u>V</u> orgabe:	[Druckausgabequalität]] (geändert)				\$
	S <u>t</u> andard:	Keine		<u>K</u> ompatibilität: A	crobat 5 (PDF 1.4)		+
Allgemein	Marken u	nd Anschnitt					
Komprimierung	Marko						
Marken und Anschnitt					-		
Ausgabe	📃 📄 Alle	Druckermarken		A	rt: Standard	+	
Erweitert		Schnittmarken		Stärk	e: 0.25 Pt		
Sicherheit	🚍 i	Beschnittzugabemarken		Stark			
Übersicht		Passkreuze		Offse	et: ಿ 2,117 mm		
	E 1	Farbkontrollstreifen			A THE R		
		Seiteninformationen					
	Anschr L	nitt: Oben: 0 mm Inten: 0 mm Obereich einschließen	3	I <u>o</u> ne <u>A</u> uße	n: 😓 0 mm n: 😓 0 mm		

» Hier entweder die bereits im Dokument definierte Beschnittzugabe verwenden oder neue Anschnittsgrenzen eingeben

» Bitte beachten Sie: wird hier der Anschnitt erstmalig eingestellt, entstehen aber nicht automatisch Überfüllungen an den Kanten

» d.h. die Beschnittzugaberänder müssen manuell mit den entsprechenden bis an den Rand des Dokuments reichenden Farben oder Bildern "gefüllt" werden

» Achtung!!! Wichtige Inhalte die auf keinen Fall dem Beschnitt zum Opfer fallen sollen (also zwingend vollständig auf dem Endprodukt zu sehen sein sollen), dürfen auf keinen Fall in diesem Bereich liegen!!!!



INDESIGN BESCHNITTMARKEN

» Beschnittmarken müssen grundsätzlich aussen liegen

» d.h. diese müssen mit Abstand zum Dokument + Anschnitt positioniert werden, da die Marken sonst im Druck liegen



» Haben Sie alle unsere Hinweise beherzigt und wir erhalten von Ihnen ein PDF in Einzelseiten mit entsprechende Beschnittzugaben, sollten wir Ihre Broschüre im Handumdrehen gedruckt haben.

» Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Layouten und freuen uns auf Ihr Dokument.

Ihr Team Centralstation



PLOTTEN/ PLOT FILES ERSTELLEN

ERSTELLEN VON PLOT-FILES MIT AUTOCAD

- » Im Menü "Datei" "Plotten" wählen
- » in der Plotterkonfiguration den zuvor installierten Drucker HP 4500 auswählen
- » zutreffende/ für Zeichnung definierte Plotstifttabelle anwählen

Plotten <u>? ×</u>	» Achtung!
Layoutname Name der Seiteneinrichtung	» EIII FEIIIEII OUEI EIIIE Idische
Modell Anderungen in Layout speichern Anzuwendende Seiteneinrichtung wählen>	Plotstifttabelle hat verfälschte
Plotter Ploteinstellungen	Farben und Strichstärken zur
Plotterkonfiguration	Folge!
Name: HP 4500 PS Eigenschaften	
Plotter: HP DeskJet 1120C Printer - Windows-Systemtreiber - von Autodesk Tips Ausgabeort: Datei Beschreibung:	
Plotstikabelle (Stiftzuweisungen) Name: Keine Bearbeiten Neu	
Plotausgabe in Datei umleiten	» Plotausgabe in Datei umleiten
Aktuelle Registerkarte Plotausgabe in Datei umleiten (nur diesen Plot)	Dateinamen eingeben und
C Ausgewählte Begisterkarten Dateiname: Zeichng1-Model.pt	Verzeichnis wählen, in dem die
Exemplare: 1 - Position: C:\Programme\ACAD2000\	Datei gespeichert werden soll
Vollständige Voransicht OK Abbrechen Hilfe	

- » unter Eigenschaften die Einstellungen für Farbigkeit und Papierformat treffen
- » vor dem Plotten auf "vollständige Voransicht" gehen, um den Plot zu überprüfen



WIE INSTALLIEREN ICH DEN DRUCKERTREIBER HP 4500 AUF MEINEM RECHNER?

Im folgenden helfen wir Ihnen mit einigen Screenshots bei der Installation des Druckertreibers HP 4500 auf Ihrem Rechner.

1. Entpacken der Treiberdateien

Nachdem Sie die Treiber-Installations-Datei für Ihr Betriebssystem entweder von HP oder auf unserer WebSite heruntergeladen haben, muss diese zunächst dekomprimiert werden.

Beginnen Sie mit einem Doppelklick auf die heruntergeladene Archiv-Datei. Es handelt sich dabei um eine selbstentpackende Datei (.exe), Sie benötigen hierfür keine weiteren Programme.

Geben Sie einen Order an, in dem die Datei auf Ihrem Rechner abgelegt werden soll. Im folgenden Beispiel C:\Treiber.

2. Installation

Starten Sie jetzt die Installation:

Klicken Sie auf den Windows **Startbutton**, gehen Sie auf **Einstellungen** und klicken Sie dann auf **Drucker und Faxgeräte**.

Gehen Sie auf Drucker hinzufügen, um den Druckerinstallationsassistenten zu starten.

Klicken Sie dann auf Weiter.

Wählen Sie **"Lokaler Drucker**, der an den Computer angeschlossen ist" und setzen Sie keinen Haken bei Plug & Play Drucker automatisch ermitteln.

Der Drucker kann nicht automatisch erkannt werden, da er ja nicht an Ihren Rechner angeschlossen ist.





TREIBER HP 4500 INSTALLIEREN

Computer verwenden Anschlüsse für den Datenaustausch mit Druckern.

Druckerinstallations-Assistent Druckeranschluss auswählen



Wählen Sie den **"HP Designjet 4500ps HP-GL/2**" aus und klicken dann auf Weiter.

Benennen Sie den Drucker aussagekräftig, z.B. "plt - Drucker".



In den folgenden 3 Meldungen bestätigen Sie die Einstellungen:

- Drucker nicht freigeben
- Testseite nicht drucken
- Fertigstellen

Ihr HP Drucker 4500 ist nun als virtueller Drucker für die Erstellung von Plotfiles installiert.